



Rudi-Dutschke-Straße 23 | 10969 Berlin

**Werbung und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Anja Mierel**

Telefon  
(030) 259 02 137  
Fax  
(030) 259 02 150

E-Mail  
am@taz.de

www.taz.de

Berlin, den 12.01.18

## Pressemitteilung / Einladung zur Diskussion

**„Eine andere Türkei ist möglich“  
Podiumsdiskussion mit Cem Özdemir (Bündnis 90 / Die Grünen,  
Irfan Aktan (Kolumnist Duvar) und Gülsüm Kav (Verein gegen Frauenmorde)**

Seit 11 Monaten ist der deutsch-türkische Journalist Deniz Yücel in der Türkei inhaftiert. Seit einem Jahr gibt es die **taz gazete, das türkisch-deutsche Onlineportal der taz**, weil neben dem ehemaligen taz-Redakteur und heutigen Türkei-Korrespondenten der Welt, hunderte Journalisten in der Türkei inhaftiert wurden oder ihren Job verloren. Damit ihre Stimmen und die anderer KritikerInnen politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen in der Türkei nicht zum Verstummen gebracht werden, existiert dieses Projekt.

Trotz aller Einschränkung von Presse-, Meinungs- und Bewegungsfreiheit in der Türkei, trotz immer schwieriger werdender Bedingungen, überhaupt noch den Lebensunterhalt zu verdienen, es gibt sie: Die Stimmen, die eine andere Türkei repräsentieren als die, die die derzeitige Regierung gestaltet. Die taz gazete hat ein **72-seitiges Magazin** unter dem Titel **„Eine andere Türkei ist möglich“** veröffentlicht, in dem diese Stimmen versammelt sind.

taz gazete lädt zu einer **Podiumsdiskussion** mit **Cem Özdemir** (Bündnis 90 / Die Grünen), dem Kolumnisten **Irfan Aktan** (Onlineportal Duvar) aus Ankara und der Feministin **Gülsüm Kav** (Verein gegen Frauenmorde) aus Istanbul. Diskutiert werden sollen die Fragen, welche Möglichkeiten die Zivilgesellschaft und die Opposition in der Türkei noch haben, aber auch, welche Mitverantwortung sie an der jetzigen Situation tragen.

Was muss passieren, um aus der Türkei wieder eine Demokratie zu machen? Wer sind die Akteure, auch im Hinblick auf die Wahlen 2019? Was können die deutsche Regierung und die deutsche Zivilgesellschaft tun, um die demokratischen Kräfte in der Türkei zu stärken?

Moderation: Doris Akrap, Redakteurin taz

Anschließend: **Comic-Lesung** mit Memo Tembelçizer (Istanbul) und Serkan Altunigüne (Berlin) und Party mit DJ Imran

**Donnerstag, 18. Januar 2018, 18 Uhr**  
**taz-Café, Rudi-Dutschke-Str. 23, 10969 Berlin**  
**Eintritt frei.**

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an Doris Akrap:  
[akrap@taz.de](mailto:akrap@taz.de); 0170 306 94 29

taz Verlags- und Vertriebs  
GmbH  
Rudi-Dutschke-Str.23  
10969 Berlin

Amtsgericht  
Berlin-Charlottenburg  
92 HRB 14545

Geschäftsführer  
Karl-Heinz Ruch

Bankverbindungen  
Berliner Volksbank e.G.  
BLZ 100 900 00  
Konto 5662798039

Postbank Berlin  
BLZ 100 100 10  
Konto 27673100